

wurm \*) mit sieben Mäulern. Mit dem Lindwurm muß ich selber reden, und Ihr müßt zu mir kommen. Aber fürs erste dürft Ihr nicht fahren oder auf dem Kößlein reiten, sondern auf des Schuhmachers Rappen; sonst schüttelt Ihr den Lindwurm, und er heißt Euch die Eingeweide ab, sieben Därme auf einmal ganz entzwei. Fürs andere dürft Ihr nicht mehr essen, als zweimal des Tages einen Teller voll Gemüse, Mittags ein Bratwürstlein dazu und Abends ein Ei, und am Morgen ein Fleischsupplein mit Schnittlauch darauf. Was Ihr mehr esset, davon wird nur der Lindwurm größer, also daß er Euch die Leber erdrückt, und der Schneider hat Euch nimmer viel anzumessen, aber der Schreiner (Tischler). Dies ist mein Rath, und wenn Ihr mir nicht folgt, so hört Ihr im andern Frühjahr den Kuckuck nimmer schreien. Thut, was Ihr wollt!“

Als der Patient so mit sich reden hörte, ließ er sich sogleich den andern Morgen die Stiefel wischen und machte sich auf den Weg, wie ihm der Doctor befohlen hatte. Den ersten Tag ging es so langsam, daß wohl eine Schnecke hätte können sein Vorreiter seyn, und wer ihn grüßte, dem dankte er nicht, und wo ein Würmlein auf der Erde kroch, das zertrat er. Aber schon am zweiten und am dritten Morgen kam es ihm vor, als wenn die Vögel schon lange nicht so lieblich gesungen hätten wie heute, und der Thau schien ihm so frisch und die Kornrosen im Felde so roth, und alle Leute, die ihm begegneten, sahen so freundlich aus, und er auch, und alle Morgen, wenn er aus der Herberge ging, war's schöner, und er ging leichter und munterer dahin; und als er am achtzehnten Tage in der Stadt des Arztes ankam und den andern Morgen aufstand, war es ihm so wohl, daß er sagte: „Ich hätte zu keiner ungeschicktern Zeit können gesund werden, als jetzt, wo ich zum Doctor soll. Wenn mir's doch nur ein wenig in den Ohren brauste, oder das Herzwasser lief!“

Als er zum Doctor kam, nahm dieser ihn bei der Hand und sagte: „Jetzt erzählt mir denn doch einmal von Grund aus, was Euch fehlt!“ Da sagte er: „Herr Doctor, mir fehlt Gott-

\*) Ein erdichtetes Ungeheuer, welches man sich in Gestalt einer vierbeinigen und geflügelten Schlange vorstellte.